

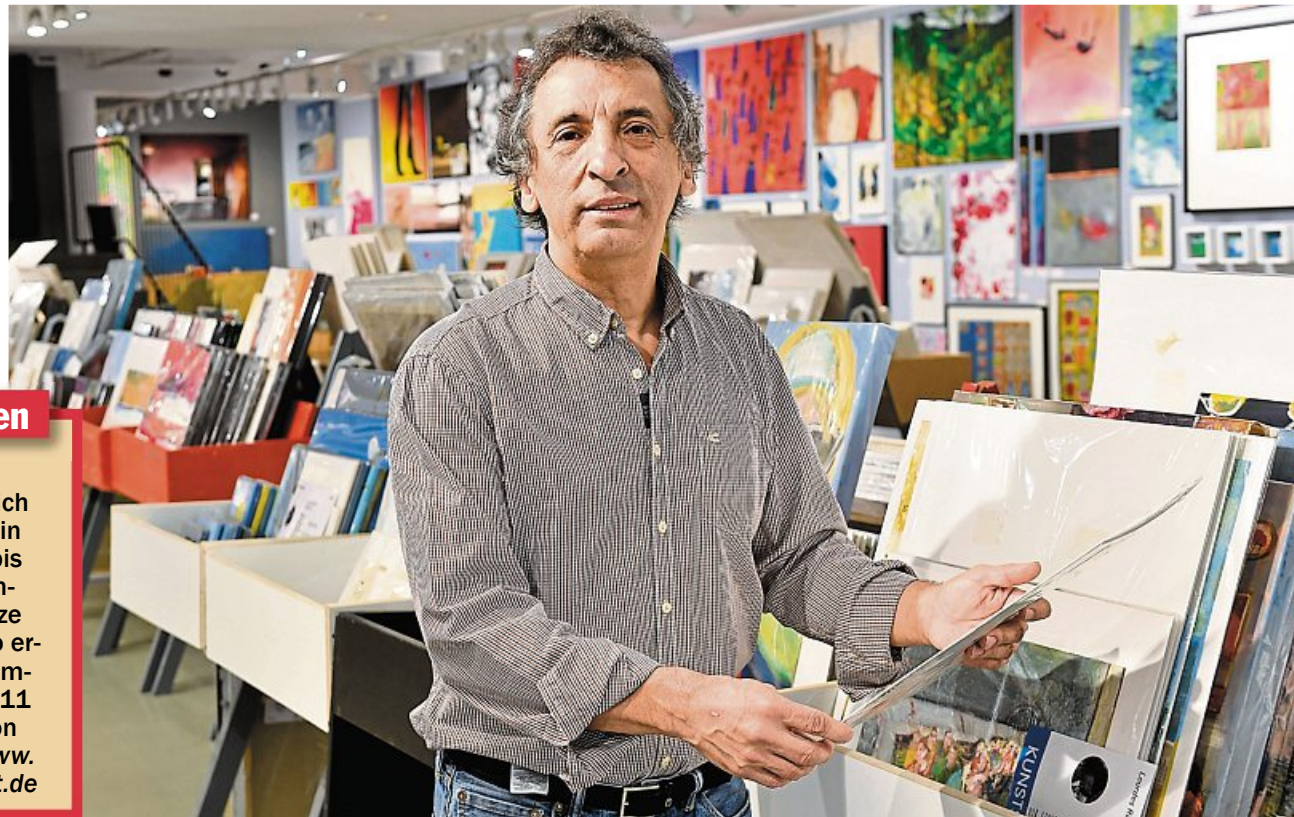
Kultur & TV

In diesem Supermarkt im Tal gibt's Originale für kleines Geld

Kunst für jedermann



Nur keine Scheu! Der Kunstsupermarkt im Tal 30 bietet Originale auch für kleine Geldbeutel



Gut zu wissen

Der Kunstsupermarkt befindet sich im Tal 30 mitten in München. Noch bis zu 18. Januar können kleine Schätze schon ab 59 Euro erworben werden. Immer Mo. - Fr. von 11 bis 20 Uhr, Sa. von 10 bis 20 Uhr. www.kunstsupermarkt.de

eben nicht!“ Yo Franklin deutet in die 600 Quadratmeter große Ausstellungshalle des „Kunstsupermarkts“. Ob dieser Begriff nicht despektierlich sei, wollten wir von ihr wissen. Nach dem Motto: Kunst als Massenware, hergestellt in Fließbandarbeit. „Kunst SOLL doch gerade für jeden da sein. Nicht nur für einen elitären Kreis. Es war schon immer mein Anliegen, die Kunst von ihrem elitären Sockel zu heben“, sagt die Münchner Künstlerin. Und deshalb wollte auch sie unbedingt dabei sein, wenn am Samstag bis 18. Januar 2020 der Kunstsupermarkt in München seine Türen öffnet.

Hier gibt's Werke in vier Preiskategorien: für 59, 110, 220 und 330 Euro. Und – für den größeren Geldbeutel – noch ein paar, doch wirklich nur ein paar Ausreißer. Mehr als 3000 Euro muss man aber niemals auf den Tresen legen, um etwas Schönes für daheim zu ergattern.

Kunst für jedermann – das ist das Ziel, das Mario Teres seit 20 Jahren verfolgt. In Frankfurt, Berlin und nun wieder in München veranstaltet er die Kunstsuper-

märkte auf Zeit. Und erreicht damit Menschen, die an anderen Galerien vorbeilaufen würden. Oftmals aus der Überzeugung heraus, sich dort ohnehin nichts leisten zu können.

„75 Prozent unserer Kunden haben vorher noch nie Kunst gekauft“, erzählt Teres und greift eins der Bilder vom Frankfurter Bernd Hanke heraus. Der hat – wie alle Künstler, die in dieser Galerie der besonderen Art vertreten sind – eine eigene Holzbox, in der seine Werke stehen. Bereit, genauer betrachtet zu werden. „Das Besondere bei uns ist: Die Kunden dürfen die Werke in die Hand nehmen, dürfen sie anfassen, genau anschau-

Mario Teres ist der Erfinder des Kunstsupermarktes. Er weiß: „Kunst macht glücklich.“ Und darum will er eventuelle Berührungängste abbauen helfen

Fotos: Marcus Schlaf

en. Hier gibt es keine Berührungängste“, betont Teres. Was gefällt, kann gleich mitgenommen werden. Die Mitarbeiter künden sich um den Rahmen – und dann ab damit nach Haus. Nur Nagel und Hammer muss man selbst aufbringen. „Aber im Zweifel können wir auch damit dienen“, sagt Teres und lacht.

Yo Franklin jedenfalls, die bayerische Pop Art malt – Hirsche auf lebensfrohem leuchtendem Hintergrund

beispielsweise, mit Schriftzügen wie *Dahoam* – gefällt dieses unkonventionelle Konzept im sich sonst oft nur nach besonders hohen Verkaufspreisen richtenden Kunstmarkt. „Kunst ist wie Essen und Trinken. Sie macht glücklich! Das sollte niemandem verwehrt bleiben.“

KATJA KRAFT



Reliefs des Künstlers Bernd Hanke wie dieses kann man schon ab 59 Euro erwerben.

TV-Magazin

FINALE VON VOICE OF GERMANY Münchenerin ist die Favoritin

Nicht verpassen! Am Sonntag steigt ab 20.15 Uhr auf Sat1 das große Finale von *The Voice of Germany*. Dann heißt es „Daumen drücken“ für Claudia Emmanuela Santoso (19, Foto). Die Studentin der Musikwissenschaften, die aus Indonesien stammt und in München lebt (tz berichtete), startet für das Team von Sängerin Alice Merton und geht als große Favoritin ins Voting.



Foto: dpa/Pedersen

IN EIGENER SACHE Konzertkritik zu Volbeat

Die gewohnte Kritik zum Konzert der Rocker Volbeat in der Olympiahalle am Freitag entfällt, da die Musiker erst ab etwa 20.45 Uhr planmäßig beginnen sollten – für eine aussagekräftige Kritik in der tz leider zu spät. Der Bericht wird daher am Montag und ausführlich nachgereicht.

Die TV-Quoten des Tages

Donnerstag, 07. November 2019

TOP	<p>Mörderisch gut: Der Use- dom Krimi: Strandgut (ARD, 20.15 Uhr) zog 5,38 Millionen Zuschauer an.</p>
FLOP	<p>Die Reportage Die Klinik – Ärzte, Helfer, Diagnosen (Kabel 1, 20.15 Uhr) schalteten nur 970 000 ein.</p>



Sarah wieder fit!

Connor rockt die Olympiahalle



Sarah Connor (39) litt an einer Bronchitis

Was für ein Glück! Sarah Connor ist wieder fit und rockt am heutigen Samstag um 20 Uhr mit *Herzkraftwerke* die Münchner Olyhalle. Fans hatten bangen müssen: Die Ausnahme-sängerin hatte wegen einer Bronchitis gleich mehrerer Konzerte – Stuttgart, Mannheim, Zürich – absagen müssen. Am Donnerstag postete sie dann zur großen Erleichterung aller auf Facebook: „Ich bin wieder fit, hab akute Vermisung und darum eine Überraschung!“ Nicht nur, dass ihr Team



Diese Skulptur (o.) ist mit 2500 Euro ein seltener Ausreißer. Yo Franklin (l.) malt bayerische Pop Art. Ihre Werke kosten zwischen 59 und 330 Euro

feberhaft an Auswichtern für die abgesagten Auftritte arbeite, ihre Tour geht 2021 in die Verlängerung! „Weil ihr mir in diesem Jahr die Bude eingerannt habt, alle Termine bis unters Dach ausverkauft waren und so viele Nachfragen von Euch kamen, hab ich mir gedacht, wir machen's einfach nochmal!“, schreibt Connor. In München wird die 39-Jährige dann am 11. März 2021 zu erleben sein. Der Ticketverkauf läuft bereits bei Eventim, ab Montag dann auch an allen Vorverkaufsstellen.

<p>23.12.19 - 19.30 Uhr - Philharmonie Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Philharmonischer Chor München Sarah Wegener - Anke Vondung Patrick Grahl - Christian Immler Orchester der Klangverwaltung Richard Egarr, Leitung</p>	<p>SO - 1.12.19 - 15.30 Uhr Prinzregententheater Sol Gabetta Sonaten für Violoncello und Klavier von Debussy, Poulenc und Rachmaninow Bertrand Chamayou, Klavier</p>	<p>MO - 2.12.19 - 20 Uhr Prinzregententheater Pepe Romero <i>I Musici di Roma</i> Leidenschaftliche Gitarrenklänge von Boccherini, Avison, Geminiani und Cordero</p>
<p>SO - 8.12.19 - 19.30 Uhr - Prinzregententheater London Brass Werke von Vivaldi, Corelli, Bach u.a. sowie traditionelle Weihnachtslieder</p>	<p>3.-7.12.19 & 27.12.-31.120 19.30 Uhr Cuvillies-Theater Wolfgang Amadeus Mozart Così fan tutte Oper in zwei Akten Solisten und Orchester der Kammeroper München</p>	<p>SA/SO - 9./24.11.19 - 20 Uhr - Prinzregententheater Opern auf Bayrisch mit Gerd Anthonf, Conny Glogger & Michael Lerchenberg</p>
<p>MO - 23.12.19 - 11 Uhr - Prinzregententheater Regensburger Domspatzen Weihnachtliche Matinee</p>	<p>16./17.12.19 - 19.30 Uhr - PRINZREGENTENTHEATER Irish Christmas IRISH HARP ORCHESTRA IRISH DANCE COMPANY</p>	<p>DI - 3.12.19 - 20 Uhr - Prinzregententheater BREAK THE TANGO CHOREOGRAPHY BY VERONICA CHILANI</p>
<p>MI - 4.12.19 - 20 Uhr - Philharmonie NEW CLASSICS LIVE MAX RICHTER LUDOVICO EINAUDI HANS ZIMMER Prague Royal Philharmonic - Olga Scheps, Klavier Heiko Mathias Förster, Leitung</p>	<p>SO - 22.12.19 - 15 Uhr - Philharmonie Christmas Swing Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra</p>	<p>29./30.11.19 - Philharmonie Harry Potter IN CONCERT Deutsches Filmorchester Babelsberg Timothy Henty, Leitung</p>
<p>SO - 22.12.19 - 20 Uhr Herkulessaal Christmassing</p>	<p>31.3.-5.4.20 - Prinzregententheater Dancin' HOLLYWOOD Die neue Tanzshow</p>	<p>SO - 8.12.19 & SA/SO - 8./9.2.20 Philharmonie ARIELLE DIE MEERJUNGFRAU LIVE IN CONCERT Der komplette Film mit Symphonieorchester</p>

tickets 089 - 93 60 93
www.muenchenmusik.de sowie bei München Ticket

münchen musik